Steinwolle von Fuß bis Kopf

Erstes nicht brennbares Sockeldämmsystem mit Steinwolle-Dämmplatten

Steinwolle-Dämmplatten weisen hervorragende Dämmwerte auf, sind in punkto Brandschutz nahezu unschlagbar und folglich eine sehr interessante Option für die Außendämmung von Fassaden. Lange Zeit war man jedoch der Meinung, sie würden sich aufgrund der besonderen Anforderungen an Druckfestigkeit und Feuchteschutz nicht für den Einsatz im Sockelbereich eignen. Das hat sich geändert. Ein neues System ermöglicht es nun erstmals, die komplette Fassade inklusive Sockel durchgängig mit Steinwolle zu dämmen, ohne auf andere Dämmstoffe ausweichen oder Dämmplattenwechsel vornehmen zu müssen.

„Der Sockelbereich stellt bei älteren Gebäuden häufig eine Schwachstelle dar, im Neubau ist eine Sockeldämmung längst Standard. Sie ist eine effiziente Maßnahme zur Energieeinsparung und verhindert Feuchteschäden und Schimmel“, betont Heiko Faltenbacher von Heck Wall Systems. Der Hersteller von Spezialbaustoffen für die Bausanierung hat „Soqel A2“ - das erste geprüfte und zugelassene, nicht brennbare Sockeldämmsystem mit Steinwolle-Dämmplatten entwickelt. Es setzt neue Maßstäbe hinsichtlich Sicherheit, Effizienz und Nachhaltigkeit. Den sockeltypischen Herausforderungen hinsichtlich Stoß- und Feuchteschutz wird mit einem speziellen Systemaufbau, basierend auf dem Klebe- und Armierungsmörtel Heck K+A SL in Verbindung mit einem Armierungsgewebe mit erhöhter Reißfestigkeit, begegnet. Durch die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) vom Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt) „ist zudem eine ordnungsgemäße Bauausführung nachgewiesen und die baurechtliche Absicherung gewährleistet“, so Faltenbacher.

**Einheitliche Dämmung aller Gebäudeteile**

Das Soqel A2 System bietet nicht nur Vorteile für den klassischen Sockel am Gebäudefuß, sondern kann auch in anderen Gebäudeteilen eingesetzt werden, die besonderen Anforderungen unterliegen. Dies umfasst Bereiche wie Balkone, Terrassen, Loggien, Laubengänge und Aufstockungen. Gerade in diesen Bereichen, in denen zum Teil besondere Brandschutzanforderungen bestehen, ermöglicht Heck Soqel A2 eine durchgängige Dämmung – sozusagen von Fuß bis Kopf - aus nicht brennbarer Steinwolle.

**Nachhaltigkeit und Effizienz**

Die Verarbeitung folgt den klassischen Verarbeitungsschritten von Wärmedämm-Verbundsystemen (WDVS) aus Steinwolle und kommt mit wenigen Materialien aus, was die wirtschaftliche Effizienz des Systems unterstreicht. Durch die Verwendung von natürlicher und recycelbarer Steinwolle trägt die Dämmung aktiv zur Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks und zur Wertsteigerung der Immobilie bei.

Das System Heck Soqel A2 ermöglicht nicht nur eine einheitliche Dämmung mit Steinwolle, sondern vereinfacht Bauprozesse und erfüllt höchste Sicherheitsstandards, indem es das Risiko von Brandgefahren minimiert.

*(2.836 Zeichen inkl. Leerzeichen)*

*Bilder*

*1-Sockel-Steinwolledaemmung\_Verarbeitung: Das neue System ermöglicht erstmals, die komplette Fassade inklusive Sockel komplett mit Steinwolle zu dämmen. (Bild: Heck Wall Systems)*

*2-Sockel-Steinwolledaemmung\_Armierung: Der Systemaufbau aus Klebe- und Armierungsmörtel Heck K+A SL in Verbindung mit einem Armierungsgewebe mit erhöhter Reißfestigkeit begegnet den sockeltypischen Herausforderungen bezüglich Stoß- und Feuchteschutz. (Bild: Heck Wall Systems)*

***3-Sockel-Steinwolledaemmung\_Uebergang:*** *Zwischen die unterschiedlich dicken Steinwolle-Dämmplatten wird ein Sockelprofil eingeschoben. Der Gewebestreifen des Sockelprofils ist in eine Lage Armierungsmörtel eingebettet. (Bild: Heck Wall Systems)*

***4-Sockel-Steinwolledaemmung:*** *Die Verarbeitung entspricht den klassischen Verarbeitungsschritten von Steinwolle-WDVS und kommt mit wenigen Materialien aus, was die wirtschaftliche Effizienz des Systems unterstreicht. (Bild: Heck Wall Systems)*

***5-Sockel-Steinwolledaemmung:*** *Die durchgängige Dämmung der Fassade vereinfacht Bauprozesse und minimiert Brandgefahren. (Bild: Heck Wall Systems)*

***6-Sockel-Steinwolledaemmung\_Terrasse:*** *Das neue Dämmsystem kann auch in anderen Gebäudeteilen eingesetzt werden, die besonderen Anforderungen unterliegen, wie Terrassen, Balkonen, Loggien und bei Aufstockungen. (Bild: Heck Wall Systems)*

*---------------------------------------------------------------------------------------*

*HECK Wall Systems GmbH & Co. KG*

*Thölauer Straße 25*

*95615 Marktredwitz*

*Tel. 09231 /802-0*

*E-Mail: heiko.faltenbacher@wall-systems.com*

*Webseite:* [*www.wall-systems.com*](http://www.wall-systems.com)

*Facebook:* [*www.facebook.com/wallsystems*](http://www.facebook.com/wallsystems)

*Pressekontakt:*

***PR Jäger***

***Kettelerstraße 31***

***97222 Rimpar***

***Tel.: 09365/ 8 81 96 0***

***mail@pr-jaeger.de***